

WAHL PROGRAMM 2019–2024

**Starke Sozialdemokraten –
Starkes Frankenthal**

FRANKENTHAL

SPD



**Liebe Frankenthalerinnen,
Liebe Frankenthaler,**

Frankenthal mit seinen Vororten ist eine starke und lebendige Stadt, die uns allen ein Zuhause bietet und in der wir gut und gerne leben. Damit das so bleibt, müssen wir uns vielfältigen neuen Herausforderungen stellen.

Wir brauchen Wohnraum für Jung und Alt, für große und kleine Familien. Angemessenes und gutes Wohnen ist ein elementares Gut und sollte auch für kleine und mittlere Einkommen bezahlbar sein. Hierfür fordern wir eine verbindliche Quote von 30 % zur Schaffung von gefördertem Wohnungsbau.

Gleichzeitig brauchen wir seniorengerechte Wohnformen, damit wir im Alter in unserer gewohnten Umgebung bleiben können. Hierfür müssen wir inklusive Wohnformen entwickeln, die breit gefächerte Angebote zur Pflege und Unterstützung im Haushalt bieten. Gleichzeitig muss dabei auch die Eigenverantwortlichkeit und Individualität gewahrt bleiben. In vielen Kommunen gibt es sehr gute Beispiele hierfür. Es wird höchste Zeit, dass wir uns auch in Frankenthal entsprechend aufstellen.

Neue Verkehrskonzepte, der Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel, damit sie für alle nutzbar sein können und der Ausbau des Radwegenetzes sind ein weiterer wichtiger Gestaltungsauftrag für uns.

Wir müssen den Aus- und Neubau von Kindertagesstätten vorantreiben, damit wir die Bedürfnisse unserer jungen Familien bedienen und unsere Kinder sich gut entwickeln können. Dies gilt ebenfalls für unsere Grund- und weiterführenden Schulen. Damit wir auch hier für die Zukunft gut aufgestellt bleiben.

Die geplante Entwicklung und Modernisierung der Innenstadt, insbesondere der Bahnhofsvorplatz muss vorangetrieben werden. Wir brauchen neue attraktive Innenstadtkonzepte zur Vermeidung und Beseitigung von Leerständen, damit die Menschen weiterhin gerne bei uns einkaufen und unseren Einzelhandel sowie unsere Gastronomie stärken. Die Erschließung und Weiterentwicklung unserer Gewerbegebiete gilt es voranzutreiben. Für gute Arbeitsplätze in unserer Stadt.

Frankenthal braucht eine gut ausgestattete effizient arbeitende Verwaltung. Unsere Bedürfnisse und Belange müssen zufriedenstellend bedient werden können. Hierzu gehört auch die Verwaltung 4.0 – also der digitale Ausbau – um Ressourcen freizusetzen, die für umfassendere Dienste und Beratung der Bürgerinnen und Bürger genutzt werden können.

In einer immer komplexeren Gesetzgebung mit vielfältigen Pflicht- und freiwilligen Aufgaben, die einer Kommune zufallen, ist eine breit aufgestellte interkommunale Zusammenarbeit in der Metropolregion Rhein-Neckar ein Garant dafür, dass Frankenthal weiterhin eigenständig bleibt. Dies gilt es zu befeuern und auszubauen.

Diese umrissenen Vorhaben sind nur ein kleiner Teil der Maßnahmen, welche wir für die kommende Legislaturperiode angehen möchten. Wir wollen mit unserer Politik zum Wohl der Stadt und für alle Bürgerinnen und Bürger arbeiten. Frankenthal muss für die Zukunft gut aufgestellt sein.

Daher möchten wir Sie herzlich einladen, mit uns ins Gespräch zu kommen und Ihrer Frankenthaler SPD Ihr Vertrauen am 26. Mai 2019 zu schenken. Wählen Sie eine starke Sozialdemokratie für eine starke Stadt.

 **Ihre Aylin Höppner**

Wohnen

Frankenthal – Stadt mit Wohnraum für alle

BEZAHLBARER WOHNRAUM FÜR ALLE!

Wir fordern eine verbindliche Quote von 30 % zur Schaffung von sozial gefördertem Wohnungsbau in ausnahmslos allen Baugebieten.

WOHNRAUM FÜR MENSCHEN IN ALLEN LEBENSITUATIONEN!

Wohnrecht ist Lebensrecht. Wir setzen uns ein für die Schaffung von Wohnraum für Singles, Alleinerziehende, kinderreiche und junge Familien, aber auch für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen.

INNEN- VOR AUSSENENTWICKLUNG, SOWEIT MÖGLICH!

Vor der weiteren Zerstörung von Naturflächen im Außenbereich setzen wir uns dafür ein, noch immer vorhandene Baulücken im Stadtgebiet zu schließen.

BERÜCKSICHTIGUNG ÖKOLOGISCHER GESICHTSPUNKTE IN NEUEN BAUGEBIETEN!

Bei der Realisierung neuer Baugebiete müssen ökologische Gesichtspunkte, wie beispielsweise ausreichende Begrünung, Stopp der Versiegelung, Verhinderung der Versickerung sowie passive Wärmerückgewinnung beachtet werden.

ERHALT DER GEWACHSENEN STRUKTUREN!

Der Charakter einzelner Stadtteile und die dörfliche Struktur der Vororte müssen bei der Erschließung von neuen Baugebieten erhalten bleiben.

GEGEN GHETTO-BILDUNG!

Die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum muss das Anliegen sämtlicher Wohngebiete mit einer nachhaltigen und sozialverträglichen Durchmischung sein.

STÄRKUNG DER BAUGESELLSCHAFT!

Die Hauptaufgaben der Baugesellschaft als teil-kommunales Unternehmen sehen wir in der Sicherstellung eines bezahlbaren Wohnungsbestandes und der Schaffung neuen Wohnraums.

BESSERE INFORMATION ÜBER FÖRDERMÖGLICHKEITEN BEIM WOHNUNGSBAU!

Wir setzen uns für die Benennung einer unabhängigen Förderstelle ein, die über Bundesmittel, Landesmittel und kommunale Förderungen und Programme für den Wohnungsbau informiert.

ZÜGIGE ERSTELLUNG DES ÜBERARBEITETEN FLÄCHENNUTZUNGSPLANS!

Wir fordern die Aufstellung einer Gesamtkonzeption zur Stadtentwicklung unter Berücksichtigung der ökologischen Notwendigkeiten.

Verkehr

Frankenthal – Stadt der kurzen Wege

ENTLASTUNG DER INNENSTADT DURCH WENIGER VERKEHR!

Durch Schaffung eines Parkplatzes am Stadtrand und der Einrichtung eines kostengünstigen Shuttleverkehrs mit der Möglichkeit, in die Innenstadt zu fahren, wollen wir die Attraktivität der Innenstadt stärken und diese vom Verkehr entlasten.

AUSBAU DES ÖPNV!

Auch unter ökologischen Gesichtspunkten muss der ÖPNV ausgeweitet und verdichtet werden, um die größere Menge an Fahrgästen bewältigen zu können. Der Anschluss an den Regional- und Fernverkehr muss gewährleistet sein. Mobil sein und mobil bleiben!

RADVERKEHR STÄRKEN!

Wir setzen uns dafür ein, den Radverkehr noch attraktiver und sicherer zu machen, beispielsweise durch ausreichende Beleuchtung der Radwege und einen durchgehenden Radwegplan.

VERKEHRSSICHERHEIT UND RÜCKSICHTNAHME!

Durch verstärkte Kontrolle von Falschparkern, insbesondere auf Gehwegen, wollen wir die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer verbessern.

FESTPLATZ ALS PARKPLATZ FREIGEgeben!

Wir brauchen in der Nähe zur Innenstadt mehr Parkraum, insbesondere für Berufstätige.

UMSETZUNG DES PARKRAUMBewIRTSCHAFTUNGSKONZEPTES!

Das nahezu abgeschlossene Parkraumbewirtschaftungskonzept soll unter Beteiligung der Bürger zeitnah umgesetzt werden, um die Parkraumsituation in der Innenstadt zu verbessern.

JOB-TICKETS UND JOB-FAHRRAD!

Beschäftigte der Stadtverwaltung Frankenthal sollen die Möglichkeit haben, ohne Auto zu ihrem Arbeitsplatz zu kommen.

SPD **Wirtschaft**

Frankenthal – Stadt mit starker Wirtschaft

StÄRKUNG DER ATTRAKTIVITÄT DER INNENSTADT!

Wir fördern die Ansiedlung von Einzelhandel und Gastronomie zur Bekämpfung des Leerstandes. Eine attraktive Innenstadt ist auch ein Standortvorteil.

SCHNELLES INTERNET FÜR ALLE!

Wir fordern die Anbindung der gesamten Stadt einschließlich der Vororte an das schnelle Internet.

NEUAUSRICHTUNG DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT!

Eine sinnvolle Wirtschaftsförderung darf sich nicht nur auf die Verwaltung des Bestandes beschränken, sondern soll durch eigene Aktivitäten die Wettbewerbsfähigkeit des Standortes Frankenthal stärken. Hierbei soll insbesondere ein Schwerpunkt auf die Ansiedlung und dem Erhalt kleinerer und mittelständischer Unternehmen gerichtet sein.

StÄRKUNG DER ÖFFENTLICHEN ARBEITGEBER!

Stadtverwaltung, Stadtwerke und Congressforum Frankenthal sowie die Stadtklinik müssen als attraktive Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe erhalten bleiben.

SPD **Sicherheit**

Frankenthal – sichere Stadt

VERStÄRKTE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN POLIZEI UND ORDNUNGSAMT!

Die bereits realisierte Zusammenarbeit zwischen Polizei und Ordnungsbehörden soll weiter ausgebaut werden, beispielsweise durch Erhalt der Fahrradstaffel und ähnlicher Projekte.

SICHERHEITSGEFÜHL StÄRKEN!

Durch eine sinnvolle Planung neuer Bauprojekte und Baugebiete können Angsträume vermieden werden. Auch die Sauberkeit der öffentlichen Räume verstärkt das Sicherheitsgefühl der Bürger.

PRÄVENTIONSMASSNAHMEN BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN!

Polizei, Ordnungsamt, Jugendamt, Justiz und Schulen müssen besser vernetzt werden.

ERHALT DER FEUERWEHRStÜTZPUNKTE!

Wir setzen uns für den Erhalt sämtlicher Feuerwehrstützpunkte ein. Die Freiwilligen Feuerwehren sollen durch Kooperationen gestärkt werden.



Lebensraum Frankenthal

NATUR- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ ALS OBERSTES PRINZIP!

Baumbestände und Alleen müssen erhalten und gegebenenfalls Nachpflanzungen vorgenommen werden. Ausgleichspflanzungen dürfen nicht aufgeschoben werden, hier ist Frankenthal in der Bringschuld.

STEIGENDES GRUNDWASSER-HOCHWASSERSCHUTZ!

Keine Baugebiete bei zu hohen oder zu großen Schwankungen von aufsteigendem oder drückendem Grundwasser ausweisen.

GRÜNFLÄCHEN PFLEGEN UND GRÜNE LUNGEN SCHAFFEN!

Die nachhaltige und regelmäßige Pflege der Grünflächen sowie die Schaffung und Förderung grüner Lungen stellen die Luftqualität sicher und dienen der Naherholung. Deswegen setzen wir uns dafür ein, naturnahe Gärten zu fördern, die Renaturierung der Isenach fortzuführen und Biotope zu vernetzen.

ERHALT UND PFLEGE DER FRIEDHÖFE!

Aus stadtklimatischer Sicht sind Friedhöfe wesentliche Bestandteile des innerstädtischen Grünsystems und tragen dazu bei, das Stadtklima durch Sauerstoffproduktion, Kühlung und Staubreduzierung zu verbessern.

KLIMASCHUTZ!

Die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude ist ein von der Kommune zu erbringender Beitrag zum Klimaschutz.

Frankenthal – solidarische Stadt

AUSREICHENDE PERSONALAUSSTATTUNG

Im sozialen Bereich erachten wir eine gute Personalausstattung für notwendig, damit Anträge, die z. T. den Lebensunterhalt finanzieren, zeitnah bearbeitet werden und die städtischen Mitarbeiter entsprechend Zeit für eine ausführliche Beratung anbieten können.

NIEDERSCHWELIGE BERATUNGS- UND HILFSANGEBOTE

Beratung und Hilfen sollten ohne Aufwand (vereinfachte Antragsverfahren) und ohne lange Wartezeiten für die Betroffenen abrufbar sein.

ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN IM SOZIALEN BEREICH

In Leistungsbereichen, die vielfach den Lebensunterhalt oder Leistungen für Familien und Kinder beinhalten, sollten erweiterte Öffnungszeiten angeboten werden, damit auch Berufstätige und Alleinerziehende nicht zu kurz kommen.



KÜRZERE BEARBEITUNGSZEITEN BEI ANFRAGEN UND ANTRÄGEN

Gerade im sozialen Leistungsbereich sind die Menschen auf eine schnelle Bearbeitung angewiesen, denn oft geht es um den Lebensunterhalt. Eine Bearbeitungszeit von 2 – 4 Wochen nach Eingang des Antrages sollte Maßstab sein.

UNTERSTÜTZUNG UND AUSBAU VON HILFSANGEBOTEN GEMEINSAM MIT DEN LEISTUNGSERBRINGERN (z. B. ZAB)

Ziel ist es bedürftigen Menschen individuelle Hilfsangebote anzubieten, damit eine erfolgreiche Förderung erfolgen kann.

ARMUTS- UND REICHTUMSBERICHT: ZIELGERICHTETE UMSETZUNG DES KONZEPTEES ZUR BEKÄMPFUNG VON ARMUT

Das Konzept sollte kritisch begleitet werden, damit am Ende Unterstützung und Hilfen von den Betroffenen genutzt werden und ankommen.

ERHALTUNG UND UNTERSTÜTZUNG DES NETZES VON BERATUNGSSTELLEN BEI ERZIEHUNGS-, SUCHT- UND ÜBERSCHULDUNGSPROBLEMEN

Die Beratungsstellen sollten wie bisher mit Zuschüssen durch die Stadt unterstützt werden, damit diese wertvollen Hilfsangebote weiterhin zur Verfügung stehen. Hier zu sparen, wäre sparen an der falschen Stelle.

Migration und Integration



Frankenthal – bunte Stadt

BUNT STATT BRAUN

Wir wollen das Miteinander fördern. Fremdenfeindlichkeit und Rassismus werden wir in unserer Stadt keine Plattform bieten!



UNTERSTÜTZUNG DES BEIRATES FÜR MIGRATION UND INTEGRATION

Durch die vermehrte Einbeziehung in kommunalpolitische Belange soll der Beirat entsprechende Wertschätzung erfahren. Stadtrat und Ausschüsse sollen die Anregungen und Erfahrungen des Beirates in ihren Entscheidungen noch mehr mitberücksichtigen.

EVALUATION UND BILANZIERUNG DES INTEGRATIONSKONZEPTEES 2014

Nachdem im Stadtrat das Integrationskonzept verabschiedet wurde und auch ein Integrationsamt eingerichtet wurde, ist eine Bilanz angezeigt. Gibt es Fortschritte und was ist die Aufgabenstellung für die kommenden Jahre.

VERBESSERUNG DER BILDUNGSCHENCEN FÜR MIGRANTINNEN UND MIGRANTEN DURCH EINEN BILDUNGSKOORDINATOR/IN

Viele Kommunen haben eine durch den Bund finanzierten Bildungskordinator eingestellt, der die Angebote in der Bildungslandschaft zusammenfasst und entsprechende Bildungskonzepte erarbeitet.

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG VON EHRENAMTLICHEN ENGAGEMENT IN SACHEN INTEGRATION

Bürgerinnen und Bürger die sich ehrenamtlich für die Belange der Migrantinnen und Migranten einsetzen, sollten entsprechend unterstützt und beraten werden. Dafür setzen wir uns ein!

STADTTEILMANAGER FÜR AKTIVE STADTTEILENTWICKLUNG

Wir möchten die Steigerung der Lebensqualität in ausgewählten Stadtteilen fördern. Jedes Stadtgebiet muss in Frankenthal ein attraktiver Wohnort sein und bleiben. Dazu bedarf es einem Wohnquartiermanagement.

SPD Kinder

Frankenthal – Stadt der Zukunft

Frankenthal ist eine wachsende Stadt. Junge Paare und Familien siedeln sich an. Der Bedarf an KiTa-Plätzen wächst stetig. Dabei dürfen neben ausreichenden Plätzen auch die Bedürfnisse der Kinder und Familien nicht vergessen werden. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gilt es zu gewährleisten und stetig zu verbessern.

- Zügiger Neubau und Sanierung von bestehenden Kindertagesstätten
- Bedarfsgerechter Ausbau von Ganztagsplätzen in Kindertagesstätten
- Bezahlbares und qualitätskontrolliertes Mittagessen für alle Kindertagesstätten-Kinder
- Flexible Gestaltung der Eingewöhnungsphase zur Entlastung berufstätiger Eltern
- Flexible Betreuungszeiten und verbesserte Betreuung zu Randzeiten
- Fortführung der Sprachförderung in den Kindertagesstätten
- Stärkung und Ausweitung der Kindertagespflege
- Einsatz von Springerkräften zur Vermeidung von Betreuungsausfällen

Auch außerhalb von KiTa und Betreuungszeiten muss die Stadt sich aktiv für Kinder einsetzen. Wir stehen für Chancengleichheit für alle Kinder und Jugendlichen.

- Bekämpfung der Kinderarmut und ihrer Folgen. Zielgerichtete Umsetzung des Handlungskonzeptes, damit die Hilfe individuell passend ankommt.
- Erhalt des Angebotes von attraktiven Spielplätzen in den Wohngebieten
- Erhalt und Ausbau der Kinder- und Jugendtreffs in den Stadtteilen und Vororten, insbesondere in den Ferienzeiten
- Niederschwellige Beratungsangebote und Unterstützung von Eltern in Erziehungsfragen (z. B. kostenlose Elternkurse)



SPD Jugendliche

Frankenthal – junge Stadt

Frankenthal ist eine lebendige Stadt. Hier leben alle Altersklassen gemeinsam zusammen und nehmen am gesellschaftlichen Leben teil. Wir möchten, dass auch heranwachsende Jugendliche oder junge Erwachsene sich weiterhin in unserer Stadt wohlfühlen. Dazu gehört auch die Einbindung in gesamtgesellschaftliche Prozesse oder der Erhalt von Treffpunkten.

- Interessante Angebote um Jugendliche an gesellschaftliche, sozialpolitische und jugendpolitische Themen heranzuführen z. B. Demokratieprojekte oder Beteiligung am PEP-Programm des Landesjugendamtes
- Erprobung neuer Formen der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen bei der Gestaltung ihrer Stadt im Rahmen von Stadtteilkonferenzen
- Schaffung von Treffmöglichkeiten im öffentlichen Raum
- Einsatz von Streetworkern an Treffpunkten von Jugendlichen und an Brennpunkten, wo es häufig zu Konflikten bspw. mit der Einwohnerschaft kommt.

SPD Menschen mit Behinderung

Frankenthal – Stadt der Inklusion

UNTERSTÜTZUNG UND FÖRDERUNG DES BEIRATES FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Durch die vermehrte Einbindung des Beirates in kommunalpolitische Belange soll der Beirat entsprechend Wertschätzung erfahren. Stadtrat und Ausschüsse sollen die Erfahrungen und Anregungen des Beirats bei ihrer Entscheidungsfindung noch mehr berücksichtigen.

KONTINUIERLICHER AUSBAU UND SICHERSTELLUNG DER BARRIEREFREIHEIT IN ALLEN ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN UND IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Damit Menschen mit Behinderung am alltäglichen Leben teilhaben können, muss die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum sichergestellt und ausgebaut werden. In öffentlichen Einrichtungen sollte das selbstverständlich sein.

INKLUSIVE WOHNFORMEN FÖRDERN

Menschen mit Behinderungen sollten gleichberechtigt die Möglichkeit haben, ihren Aufenthaltsort zu wählen und zu entscheiden, wo und mit wem sie leben. Sie dürfen nicht die Verpflichtung haben, in besonderen Wohnformen (z. B. Pflegeheime) leben zu müssen.

SCHAFFUNG VON BEHINDERTENGERECHTEM WOHNRAUM

Damit Teilhabe von behinderten Menschen möglich wird, bedarf es entsprechend behindertengerecht ausgelegten Wohnraumes.



SPD Senioren

Frankenthal – altersgerechte Stadt

UNTERSTÜTZUNG DES SENIORENBEIRATES UND STÄRKERE EINBINDUNG IN POLITISCHE PROZESSE UND ENTSCHEIDUNGEN

Durch die vermehrte Einbindung des Beirates in kommunalpolitische Belange soll der Beirat entsprechend Wertschätzung erfahren. Stadtrat und Ausschüsse sollen die Erfahrungen und Anregungen bei ihrer Entscheidungsfindung noch mehr berücksichtigen.



SCHAFFUNG VON SENIORENGERECHTEN WOHNUNGEN UND GENERATIONEN-ÜBERGREIFENDEN WOHNFORMEN

Gut und sicher Leben in Frankenthal. Selbständig in den eigenen 4 Wänden leben und gleichzeitig Gemeinschaft erfahren, anderen helfen und Hilfe erhalten, wenn diese benötigt wird. Diese und ähnliche Wohnprojekte wie z. B. Wohn-Pflege-Gemeinschaften gilt es zu schaffen und auszubauen.

WEITERER AUSBAU VON BEGEGNUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR ALLE GENERATIONEN (Z. B. BEWEGUNGSPARCOURS)

Frankenthal ist eine Stadt der Vielfalt und Begegnungen. Angebote gibt es bereits vereinzelt. Wir möchten diese weiter Erhalten und Fortführen und wünschen uns Begegnungsmöglichkeiten in denen unterschiedliche Interessen zusammengeführt werden z. B. Bewegungsparcours oder Boulebahnen neben einer Pipeline für Skateboarder.

KONTINUIERLICHER AUSBAU UND SICHERSTELLUNG DER BARRIEREFREIHEIT IN ALLEN ÖFFENTLICHEN EINRICHTUNGEN UND IM ÖFFENTLICHEN RAUM.

Damit Seniorinnen und Senioren, die nicht mehr ganz so beweglich sind, am alltäglichen Leben teilhaben können, muss die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum sichergestellt und ausgebaut werden. In öffentlichen Einrichtungen sollte das schon selbstverständlich sein.

AUFSUCHENDE SPRECHSTUNDEN FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN

Oft ist es z. B. aus Krankheitsgründen nicht möglich Sprechstunden bei der Stadt wahrzunehmen, obwohl Beratungs- oder Hilfebedarf besteht. Für diese Ausnahmefälle sollte auf Wunsch auch ein Mitarbeiter der Stadt Hausbesuche abstatten. Umsetzbar wäre das z. B. im Bürgerservice der Stadtverwaltung.

Gesundheit

FT – Stadt mit kommunaler Gesundheitsversorgung

ERHALT UND WEITERENTWICKLUNG DER STADTKLINIK ALS HAUS DER GRUND- UND REGELVERSORGUNG MIT ERHALT DER GEBURTSHILFE-GYNÄKOLOGISCHEN ANGEBOTES

Im Hinblick auf die öffentliche Daseinsvorsorge sollten nicht nur die gewinnbringenden Bereiche einer Stadtklinik aufrechterhalten, sondern auch Angebote der Grund- und Regelversorgung sichergestellt werden. Hierzu gehört unstrittig auch das geburtshilflich-gynäkologische Angebot der Stadtklinik.

UNTERSTÜTZUNG DER STADTKLINIK BEI DER QUALIFIZIERTEN PERSONALSUCHE IM ÄRZTLICHEN UND PFLEGERISCHEN BEREICH. AUSBILDUNG FÖRDERN

Es sollte immer über Bedarf ausgebildet und Anreize geschaffen werden, damit auch genügend junge Menschen sich für pflegerische Berufe entscheiden. Dies könnte z. B. über Vorstellungen in Abschlussklassen in Frankenthal und Umgebung gefördert werden oder durch Werbung auf Berufsmessen.

MODERNISIERUNG DER PATIENTENZIMMER UND NASSZELLEN

Die in die Jahre gekommenen Patientenzimmer und dazugehörigen Nasszellen bedürfen dringend einer Sanierung und Modernisierung.

VERSTÄRKUNG DER KOOPERATIONEN MIT KLINIKEN IN DER REGION

Anhand einer großen Aufgabenvielfalt durch alle Bereiche sollte ausgelotet werden, wo Kooperationen mit Kliniken in der Region möglich und vor allen Dingen sinnvoll sind.

ZUKUNFTSWEISENDE MODERNISIERUNG DER KLINIKKÜCHE

Im Hinblick auf die Modernisierung der Klinikküche sind die Bedarfe der Kindertagesstätten und Ganztagschulen zu berücksichtigen. Können diese mit bedient werden und somit eine großzügige Auslastung der Klinikküche sichergestellt werden?

BEREITSTELLUNG STÄDTISCHER MITTEL ZUR STÄRKUNG DES EIGENKAPITALS

Die Stadtklinik Frankenthal ist eine städtische Einrichtung, die es als kommunaler Träger zu erhalten und zu fördern gilt. Daher müssen Mittel für die Stärkung der Eigenkapitalbildung der Stadtklinik zur Verfügung gestellt werden.

SICHERUNG DER NOTÄRZTLICHEN VERSORGUNG

In Notfällen ist es wichtig und oft lebensrettend schnelle Hilfe zu bekommen. Wir fordern daher, dass die notärztliche Versorgung unserer Stadt erhalten bleibt.



Schulstadt Frankenthal

AUSBAU VON GANZTAGSSCHUL-ANGEBOTEN

Ein wichtiger Pluspunkt für Ganztagschulen ist die Förderung des sozialen Lernens. Auch im Hinblick auf eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf steigt der Bedarf an Ganztagsschulangeboten. Wir setzen uns für den weiteren Ausbau von Ganztagsschul-Angeboten ein.

BEDARFSORIENTIERTES BETREUUNGSANGEBOT AM NACHMITTAG

Ein reibungsloser Übergang von der Kita zur Grundschule erfordert für Eltern und Kinder eine verlässliche Schulkinderbetreuung. Wir unterstützen die Ausweitung des Betreuungsangebotes am Nachmittag mit neuen Kooperationsmöglichkeiten durch Vereine.

BEZAHLBARES UND QUALITÄTSKONTROLLIERTES MITTAGESSEN-ANGEBOT AN ALLEN SCHULEN

Kinder sind unsere Zukunft! Wir müssen alles dafür tun, dass sie bei uns eine gute Kindheit erleben und ein gesundes Leben führen können. Dazu gehört neben einer guten Ausbildung auch eine gesunde Ernährung. Wir fordern für Schülerinnen und Schüler ein hochwertiges Schulessen – auch zum Kennenlernen guter Ernährungsgewohnheiten.

WOHNGEBIETSNAHE GRUNDSCHULEN ERHALTEN

Der Schulweg soll ohne Benutzung eines Verkehrsmittels – gemäß dem Grundsatz „kurze Beine, kurze Wege“ – zu bewältigen sein. Der Schulweg soll als Erlebnis- und Aktionsraum wahrnehmbar sein und die nachhaltige Mobilität und die Selbstständigkeit bei Kindern fördern.

AUFSTOCKUNG DER KONTINGENTE FÜR SCHULSOZIALARBEIT AN ALLEN SCHULARTEN

In den Schulen trägt die Schulsozialarbeit dazu bei, positive Lern- und Lebensbedingungen zu erhalten. Schulsozialarbeit bietet die Möglichkeit, Kinder, Jugendliche, Eltern und Lehrer bei Problemen dort zu erreichen, wo sie täglich sind – in der Schule.

BAULICHES SANIERUNGSPROGRAMM DER SCHULEN

FORTSCHREIBEN BZW. AKTUALISIEREN

Das bauliche Sanierungsprogramm der Schulen muss weitergeführt werden, damit sich Schüler, Schülerinnen und Lehrkräfte weiter sicher und wohlfühlen können.

UNTERSTÜTZUNG BEIM AUSBAU UND DER FORTFÜHRUNG DER IT-AUSSTATTUNG

Digitale Medien bestimmen heute weitestgehend den Alltag der Menschen. Auch in der Schule ist diese Entwicklung längst angekommen. Alle Schülerinnen und Schüler sollen ihre Medienkompetenz auch in Schule und Unterricht weiterentwickeln können. Wir setzen uns für den Ausbau der digitalen Infrastruktur an Schulen ein.

ERHALT ATTRAKTIVER AUSBILDUNGSBERUFE UND BILDUNGSGÄNGE DER BERUFSBILDENDEN SCHULE

Der Fachkräftemangel stellt uns zukünftig vor große Probleme. Umso wichtiger wird es, Jugendlichen gute und attraktive Ausbildungsmöglichkeiten zu bieten.

ERHALT DES SCHULLANDHEIMS IN HERTLINGSHAUSEN UND ZUKUNFTSWEISENDE SANIERUNG DER UNTERKÜNFTE ZUR STEIGERUNG DER ATTRAKTIVITÄT

Kinder und Jugendliche haben in der heutigen Zeit selten noch die Chance Natur hautnah zu erleben. Wir sehen im Schullandheim die große Möglichkeit, in einer naturnahen außerschulischen Umgebung zu lernen, in der Gemeinschaft zu leben und miteinander Freude und Spaß zu haben.



Bild: P. Fruth

Frankenthal – Stadt mit kulturellem Leben

Unsere Heimatstadt Frankenthal ist ein Hort vielfältigen kulturellen Lebens, dessen mannigfaltige Ausprägungen weiterhin nach Möglichkeit und wirtschaftlicher Abwägung Förderung erhalten sollen.

- Stärkung der freien Kulturszene zur gleichberechtigten Entwicklung aller Formen des kulturellen Ausdrucks
- Fortführung des Theater- und Konzertprogramms des Congressforums
- Ausbau von Kulturangeboten für junge Menschen sowie Senioren
- Förderung von Kunst- und Kulturvereinen
- Fortführung des Konzertprogramms der „Zuckerfabrik“
- Erhalt der städtischen Musikschule, Fortführung der Zusammenarbeit mit den Schulen
- Ausbau Proberaumangebot für Musizierende
- Stadtbücherei stärken



Bild: H.K. Ritsma

Frankenthal – Stadt mit Geschichte

Als Stadt mit 1.247 jähriger Geschichte kann Frankenthal auf herausragende Leistungen seiner Söhne und Töchter zurückblicken, deren Erinnerung im Stadtbild angemessen zur Geltung gebracht werden sollten, um künftige Generationen Vorbild und Inspiration zu geben. Auch der Blick zurück in dunkle Zeiten darf hierbei nicht Verharmlosung anheimfallen oder unter Verschluss gehalten werden. Nur durch aktive Auseinandersetzung mit den Schicksalen der eigenen Geschichte vor der Haustür können überkommene Denkmuster erkannt und aufgearbeitet werden

- Museumskonzept Erkenbert-Museum vollenden
- Museumspädagogische Arbeit und Kooperation mit den Schulen fortführen
- Erinnerungskultur stärken durch Kennzeichnung von Gedenkortern
- Förderung und Stärkung der Digitalisierung von Kultur- und Denkmalschutzpflege
- Zukunftsfähiges Nutzungskonzept für die historische Amalie-Foltz-Halle auf dem Hauptfriedhof
- Historisches Erbe bewahren und zugänglich machen: Stadtmauer, Kanalhafen, ...
- Mitmach-Konzepte für Bürger*innen bei der Pflege des historischen Erbes

Freizeit

Frankenthal – Stadt der Freizeitangebote

Leben in Frankenthal ist mehr als nur wohnen und arbeiten: Die Menschen in unserer Stadt brauchen auch in ihrer Freizeit gut erreichbare Angebote wie sie schon jetzt existieren. Wir wollen diese erhalten und stetig weiterentwickeln, um den sich wandelnden Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger nachzukommen/zu entsprechen.

- Strandbad und Ostparkbad: attraktives Angebot erhalten und ausbauen/fortführen
- Sporthallensanierung konsequent umsetzen
- Kostenfreie Nutzung städtischer Sportanlagen für Frankenthaler Vereine
- Freizeit- und Erholungsflächen für alle Generationen durch Ausbau, Modernisierung und gute Zugänglichkeit
- Pilgerwiese = Bürgerwiese : Begegnungsraum für Jung und Alt

Sport

Frankenthal – Stadt des Sports

Frankenthal ist eine Stadt, die nicht nur herausragende Sportlerinnen und Sportler hervorgebracht hat, sondern können auch auf die große Vielfalt von Angeboten im Breitensport stolz sein. Beides wollen wir finanziell fördern und für ein ausreichendes Angebot an Trainingsstätten sorgen.

- Sportvereine weiter unterstützen, z.B. Beratung zu Förderanträgen
- Notwendige Modernisierungsmaßnahmen der Vereine fördern
- Erhalt der bestehenden Sportanlagen
- Förderung von Integration durch Sport
- Hallenkonzeption an die Bedürfnisse der Sporttreibenden anpassen
- Breitensport fördern (Sportabzeichen)

Ehrenamt

Frankenthal – Stadt des Ehrenamts

Unsere Stadtgesellschaft wird getragen von den vielen Menschen jeden Alters, die sich ehrenamtlich für ihre Mitmenschen engagieren. Für deren Einsatz kann man nicht genug danken und ohne sie wären viele Dinge nicht möglich. Alle jene Menschen sind eine Bereicherung für unsere Gemeinschaft. Darum wollen wir es ihnen erleichtern, ihr Engagement auszuüben und auch die Möglichkeiten, Danke zu sagen ausbauen (Anerkennung).

- Leistungen der freiwilligen und ehrenamtlich tätigen Menschen anerkennen
- Ehrenamtsbörse als Online-Angebot einführen
- Ansprechpartner für Ehrenamtliche bei der Verwaltung
- Ehrenamtskarte weiter entwickeln
- THW, Feuerwehr und Rettungsdienste stärken
- Engagement für Jugendliche besonders fördern

Bürgerbeteiligung

Frankenthal – Stadt der Bürger

Als lebendige Demokratie ist unser Land auf allen Ebenen offen für die Stimme des Einzelnen. Gerade auf kommunaler Ebene ist das Mitspracherecht der Bürgerinnen und Bürger zentrales Element einer sich stetig wandelnden Stadt. Darum wollen wir die Beteiligung aller erleichtern und fördern.

- Bürgerhaushalt mehr bewerben
- Stadtteilforen
- Einwohnerfragestunde
- Mitbestimmung transparenter gestalten und leichter zugänglich machen
- Digitale Angebote für Verbesserungsvorschläge



Studernheim

Klein aber oho!

Der kleinste Vorort Frankenthals lebt durch seinen dörflichen Charakter im Kernbereich des Ortes. Hier findet das Dorfleben statt, wie z. B. die vielfältigen Feste, die gerne besucht werden. Dies findet Anklang bei Jung und Alt. Gleichzeitig ist Studernheim aber durch das Neubaugebiet modern und gut erschlossen. Dies möchten wir weiterhin beibehalten und pflegen. Die kurzen Wege, Kindergarten und Schule im Ort, aber auch eine gute Infrastruktur für ältere Menschen bieten. Damit Studernheim ein lebenswerter Ort für alle bleibt.

DAS HABEN WIR FÜR SIE ERREICHT:

- Erhalt und Optimierung des schnellen Internets
- Modernisierung und Pflege der Friedhofsanlage
- Verrohrung Überlaufbecken (Langgraben)
- Erhaltung der Denkmäler
- Urnengrabanlagen
- Ausleuchtung des Oppauer Wegs

DAFÜR STEHEN WIR EIN/DAS MÖCHTEN WIR ERREICHEN:

- Das dörfliche Flair erhalten und fördern
- Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger
- Verkehrssituation an viel befahrenen Straßen verbessern, insbesondere an der Grundschule und dem Kindergarten
- Verkehrsberuhigung durch Umgehungsstraßen (Sonnenstraße)
- Ausbau der guten Betreuung der Kindergartenkinder vor Ort
- Vereinsarbeit stärken, insbesondere mit Blick auf die Kinder- und Jugendarbeit
- Verbesserung der Infrastruktur, insbesondere für ältere Menschen
- Busanbindungen erhalten und bedarfsgerecht weiterentwickeln
- Die Geschichte des Ortes lebendig halten
- Lösungen finden für fehlenden Parkraum innerorts
- Weitere kritische Begleitung bei der Verrohrung des Überlaufbeckens
- Stärkung der Stellung der Ortsbeiräte
- Aufsuchende Sprechstunden für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger



Flomersheim

Flomersheim ist unsere Heimat

Flomersheim ist ein lebenswerter Vorort! Wir wollen die Lebensqualität erhalten und weiter verbessern. Viele Menschen sind aus dem Großraum Mannheim/ Ludwigshafen (aus der Metropolregion RheinNeckar) zu uns gezogen. Sie machen auch Flomersheim zu einem wachsenden Stadtteil. Einige dieser „Zugezogenen“ sind vielleicht noch auf der Suche nach ihrer Flomersheimer Identität, wir wollen Ihnen dabei helfen.

Flomersheim wird in den nächsten Jahren wachsen. Einerseits ist dieses Wachstum erfreulich, zeigt es doch, wie attraktiv unser Dorf ist. Zugleich sind die Herausforderungen, die dadurch auf Frankenthal und seine politisch Verantwortlichen zukommen, unübersehbar. Wir werden diesen Herausforderungen begegnen indem wir Altes bewahren und Neues wagen.

UNSERE ZIELE:

- Nicht nur in Flomersheim wohnen, sondern leben
- Geschwindigkeitsmessungen über 48 Stunden
- Kritische Auseinandersetzung mit der Verwaltung – solidarische Politik vor Ort
- Entwicklungskonzept für Vororte statt Zufallsentwicklung
- Neue Baugebiete sofern sie notwendig sind
- Bezahlbarer Wohnraum für Flomersheim
- Sozialer Wohnungsbau rechnet sich auch für Investoren
- Keine PKW-Ablöse in Neubaugebieten, Schaffung ausreichender Parkplätze
- Gegen Flächenversiegelung – für den Erhalt einer lebenswerten Natur in Flomersheim
- Beteiligung an Aktion Grün => Aussaat von Blümmischungen auf Streuobstwiesen, Gewässerstreifen und Feldrandstreifen
- Ausbau von Baumbestand und Streuobstwiesen
- Erhalt der Denkmäler, da dies lebendige Geschichte ist
- Erhalt der dörflichen Struktur
- Verlässliche und regelmäßige Unterstützung unserer Vereine
- Frühere Öffnungszeiten des Jugendtreffs EppFlo – Schulbetreuung endet 14 Uhr, EppFlo öffnet erst 14:30 Uhr
- Verlässlicher öffentlicher Personennahverkehr - insbesondere Busse

Mörsch ist attraktiv und wandelbar.

Wir halten an dem fest, was sich bewährt hat und setzen uns für Veränderungen überall dort ein, wo es nötig ist.

Mörsch als lebendiger Vorort soll viele Aspekte miteinander vereinbaren: Wohnen, Bildung, Versorgung, Erholung, Spiel und Sport sowie Kommunikation. Dabei prägen nach wie vor die ländlichen Akzente und die noch erlebbare Landwirtschaft die Heimatgemeinde.

IN MÖRSCH LEBT MAN GERNE!

So war es in der Vergangenheit, so ist es gegenwärtig und so soll es auch in Zukunft bleiben.

WIR SETZEN UNS EIN

- für die Erhaltung des Jugendtreffs für unsere Kinder und Jugendlichen
- für die Errichtung einer weiteren dringend erforderlichen Kita
- für weitere Wohnbebauungen im innerörtlichen Bereich mit Blick auf sozialen Wohnungsbau
- für eine bürgernahe Politik, die sich am Machbaren ausrichtet
- für die Stärkung des Mörscher Kulturlebens und der Vereine
- für die Realisierung weiterer Wohnangebote auf der ehemaligen Vorhaltefläche des Friedhofs
- für die Realisierung eines Angebotes zur Einnahme eines Mittagessen für Betreuungskinder in unserer Grundschule
- für weitere Baumöglichkeiten im innerörtlichen Bereich
- für ein attraktives Naherholungsgebiet durch Errichtung eines „Schulwald“
- für die Umgestaltung des „Bürgergartens“
- für Lärmschutzerweiterung entlang der A-6

Eppstein ist ein attraktiver Ort und er soll es auch bleiben.

Wir stehen hier in der Verantwortung, dass er für alle Bürger ein Wohnort zum Leben und Wohlfühlen ist.

UNSERE ZIELE:

- Erhalt der dörflichen Strukturen und Gestaltung eines lebenswerten Umfeldes
- Unterstützung der örtlichen Vereine, insbesondere bei der Jugendarbeit
- Unterstützung der freiwilligen Feuerwehr
- Erhalt des „Alten Feuerwehrgerätehauses“ auf dem Neuköllner Platz
- Zukunftskonzept für das „Bürgerhaus Eppstein“
- Erhalt der „Grünen Lunge“ entlang der Isenach
- Einführung einer Sozialquote im neuen Baugebiet „Im Bornfeld“. Eppstein braucht bezahlbaren Wohnraum!
- Nutzung von Baulücken als Bauplatz (Innenentwicklung vor Außenentwicklung)
- Neubauten sollen nur mit Augenmaß entstehen
- Erhalt des Parkcharakters des Friedhofs und Gestaltung des „neue Teils“
- Unterstützung der Sportvereine und Erhalt der örtlichen Sportanlagen
- Unterstützung des Kindertreffs „Epp-Flo“
- Entwicklung der Schülerzahlen beachten (Schulausbau)
- Pünktliche Fertigstellung des Kindergartens in der Weidstraße
- Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr erhalten und optimieren
- Erhalt des 30 –Minuten Bustaktes nach Frankenthal
- Ausbau des Glasfasernetzes
- Bau des Radwegs an der L524
- Ausbau des Stauvolumens im Eppsteiner Kanalnetz
- Sanierung der Dürkheimer Straße
- Anschluss des Neugrabens an die Isenach
- Ertüchtigung der Gräben auf der Eppsteiner Gemarkung
- Unterstützung der Angebote der AWO und des Seniorentreff Eppsteins

UNSER OBERSTES ZIEL: EINE BÜRGERNAHE POLITIK, DIE SICH AN DEN MENSCHEN UND DEM MACHBAREN AUSRICHTET!

Haben wir Sie überzeugen können?

Dann wählen Sie
am 26. Mai 2019

LISTE 1 

Weitere Infomationen:
www.spd-ft.de

FRANKENTHAL

SPD